

A1 startet Partnerprogramm für mobiles Instant Messaging mit fring

Utl.: fring unterstützt A1 over IP und den SIP-Standard =

Wien (OTS) - Instant Messaging drängt aufs Handy. Anbieter spezieller Handy-Clients wie fring haben in den letzten Jahren die großen Messaging-Communities mobilisiert. Gemeinsam mit A1 läutet fring nun eine neue Ära ein. Das Unternehmen setzt mit seinen Clients neuerdings auch auf SIP (Session Initiation Protocol), den Standard der Telekommunikationswelt. Somit unterstützt fring auch die Funktionalitäten von A1 over IP und wird laufend um neue Funktionen erweitert.

"Internet Services und Mobilkommunikation werden in Zukunft immer weiter zusammenwachsen. Wir haben schon frühzeitig auf den internationalen SIP-Standard gesetzt. Durch die Partnerschaft mit fring können wir heute zeigen, wie beide Welten in Zukunft verschmelzen werden", beschreibt Dr. Hannes Ametsreiter, Marketing-Vorstand mobilkom austria und Telekom Austria die Zielsetzung der Partnerschaft. Auf www.A1.net/aloverip gibt es alle Informationen zur speziellen Version dieses kostenlosen Services. Neben populären Communities wie Skype™, MSN™ Messenger, Google Talk™, ICQ™, Twitter, Yahoo!™ oder AIM™ wird der fring Client auch A1 over IP unterstützen. Sukzessive wird er um zusätzliche Funktionen von A1 over IP erweitert, sodass neben Telefonie auch die Presence Informationen der A1 over IP Kontakte und vollständige Instant Messaging Funktionalität gewährleistet sind.

Die ganze Kommunikationswelt am Handy fring bietet Clients für die gängigsten Handymodelle, die alle wichtigen Funktionen der PC-Versionen beliebter Internet-Communities für die Nutzung unterwegs anbieten. Nun kommt auch A1 over IP dazu. "Der Charme liegt für uns nicht nur darin, A1 over IP Anwendern den mobilen Zugriff auf ihren Service zu ermöglichen, sondern auch darin, mit A1 eine Integration basierend auf SIP zu haben, die als Modell für andere Anbieter herangezogen werden kann. SIP setzt sich in der Telekommunikationswelt als Standard durch. A1 ist mit seinem Service A1 over IP einer der ersten Betreiber weltweit, der das erkannt hat", erklärt Avi Shechter, CEO und Mitbegründer von fring. "Was wir hier mit A1 erarbeitet haben, ist ohne großem Aufwand auch auf andere Telekommunikationsunternehmen übertragbar", ergänzt er.

Die Grenzen zwischen Handy und PC fallen

Al over IP wurde im Februar 2007 primär als Service für den PC auf den Markt gebracht. Der wesentliche Vorteil besteht darin, dass die Anwender über Voice over IP mit ihrer Handynummer telefonieren, Anrufe an die Handynummer am PC annehmen und vor allem auch SMS am Computer versenden und empfangen können. Instant Messaging und die Anzeige des Verfügbarkeits-Status der Kontakte waren von Beginn an elementare Bestandteile des Services. Nun werden diese Funktionalitäten auch im mobilen Dienst des Partners unterstützt. Er wird alle neuen Funktionen zur Weiterentwicklung von Al over IP unterstützen, genauso wie es bei den traditionellen Internet-Communities der Fall ist. Somit bleiben die Nutzer dieser Anwendungen am Handy mit ihren Freunden über dieselben Services in Kontakt wie am PC.

Die neue fring Software wird es ab Mitte November unter www.Al.net/aloverip zum kostenlosen Download geben.

Rückfragehinweis:

Mag. Werner Reiter, Pressesprecher mobilkom austria
Tel: +43 664 331 2720, E-Mail: w.reiter@mobilkom.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0029 2008-10-21/09:01

210901 Okt 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20081021_OTS0029